

## Wasserstoff – der Energieträger der Zukunft

WEBINAR RosinBüdenbender

Auch im Rahmen des fünften Blocks unserer Webinar-Reihe **Wasserstoff – der Energieträger der Zukunft** vom 19. Mai 2021 gab es wieder spannende Beiträge aus der Energiewirtschaft, an die sich rege Diskussionen anschlossen. Der fünfte Block stand unter dem Titel: „Industriebedarf, Zertifizierungsfragen und die Rolle der Speicher“.

Zu Beginn des Webinars referierte **José Gomes**, Leiter Unternehmensentwicklung, **Dornier Group GmbH**, unter dem Thema: Energiemarkt 2030 – Die Welt wird „All Electric“. In der „All Electric World“ sei mit einer 90 prozentigen Nutzung von Strom aus Wind- und Solarenergie sowie Wasserkraft und einer 10 prozentigen Herstellung des Stroms aus Synthesegas/-öl zu rechnen, so Gomes. **Dr. Johann Overath**, Hauptgeschäftsführer **Bundesverband Glasindustrie e.V.**, wies darauf hin, dass der Wasserstoff von entscheidender Bedeutung für die Dekarbonisierung der Glasindustrie sei, die zu den sehr energieintensiven Industrien gehört. Hierfür sehe der BV Glas eine Mischung von verschiedenen Technologien bestehend aus reiner Elektrifizierung, Elektro/Wasserstoff-Hybridtechniken sowie anderen PtX Brennstoffen, wobei der Einsatz dieser Technologien von der zu schmelzenden Glasart, der vorhandenen Infrastruktur, der Versorgungssicherheit und vom Preis der Energieträger abhängen. **Dr. Matthias Deutsch**, Projektleiter, **Agora Energiewende**, zeigte die Rahmenbedingungen und Erfolgsfaktoren für den Markthochlauf der Wasserstoffwirtschaft auf und stellte insoweit die Regulierungsarchitektur für eine Wasserstoffwirtschaft vor. Erforderlich sei eine stufenweise Förderstrategie zur Kostensenkung von grünem Wasserstoff. **Michael Kohl**, Geschäftsführer, **RWE Gas Storage West GmbH**, beschrieb die Zukunft von Kavernenspeichern. Hinsichtlich der Speicherung von Wasserstoff werde mit den in 2020 verabschiedeten Wasserstoffstrategien die Entwicklung von Speichermedien mittel- und langfristig essentiell. Er wies zudem darauf hin, dass Salzkavernen als bestehende Gasspeicher insofern ein großes Potential bieten würden. **Dr. Volker Goeke**, Produktmanager, **ITM Linde Electrolysis GmbH**, betonte, dass die Elektrolyse für ITM/Linde viele Lösungen biete. Er stellte zudem die PEM Giga-Factory im Bessemer Park vor. Diese stelle eine signifikante Erhöhung der Fertigungskapazität sicher und bereite insofern auf den XXL-Markt vor.

Rückfragen können Sie gerne auch an Frau Janna Vöcking richten,  
E-Mail: [janna.voeking@rosin-buedenbender.com](mailto:janna.voeking@rosin-buedenbender.com).